

bio-familia setzt sich zusammen mit WWF für Naturvielfalt ein

Die Artenvielfalt hat in der Schweiz in den letzten Jahrzehnten stark abgenommen. Zum Erhalt unserer Lebensgrundlage unterstützt die Muesli-Produzentin bio-familia das WWF-Projekt «Natur verbindet: Naturvielfalt in der Landwirtschaft fördern.»

Die Landschaft der Schweiz gleicht einem harmonischen Postkartenpanorama. Doch das Bild trügt – denn unserer heimischen Natur geht es schlechter denn je. Laut Umweltprüfungsbericht der OECD weist die Schweiz im Vergleich mit anderen OECD-Ländern den höchsten Anteil bedrohter Arten auf. Durch den Bau von Häusern und Strassen verlieren Tiere und Pflanzen immer mehr Platz zum Leben. 90 Prozent der Feuchtgebiete und Trockenwiesen wurden in den letzten Jahrzehnten zerstört. Auch die intensive landwirtschaftliche Nutzung des Bodens und der Einsatz von Pestiziden wirken sich negativ auf die Artenvielfalt aus. Tiere und Pflanzen brauchen zum Überleben genügend Lebensraum und einen Austausch zwischen den benachbarten Lebensgemeinschaften.

WWF ergreift Projekt Naturvielfalt

Der WWF Schweiz schafft mit dem Projekt «Natur verbindet» neue Lebensräume und fördert damit die Artenvielfalt und den Erhalt unserer Lebensgrundlage. In landwirtschaftlich genutzten Gebieten werden ökologisch wertvolle Strukturen geschaffen, gepflegt und Lebensräume vernetzt. So finden viele heimische Tiere wie Vögel, Kleinsäuger, Reptilien, Amphibien und Insekten wieder Lebensräume. Dies geschieht ganz im Sinne der Strategie Biodiversität des Bundes.

Durch den Einsatz von Freiwilligen direkt auf dem Schweizer Bauernhof werden konkrete Aufwertungsmassnahmen - wie z.B. Anlegen von Hecken, Teichen und Wiesen - umgesetzt. Ziel ist es, dass von Juli 2020 bis Juni 2023 rund 100 Natureinsätze von mindestens 600 Freiwilligen durchgeführt werden. Der WWF organisiert und finanziert diese Aufwertungsprojekte und sensibilisiert Landwirtschaftsbetriebe sowie die Bevölkerung zum Thema ökologische Aufwertung. Mehr Informationen über das Projekt «Natur verbindet» sind unter www.wwf.ch/naturverbindet zu finden.

Mit dem Bio-Muesli zu mehr Artenvielfalt

Die Sachsler Muesli-Herstellerin bio-familia arbeitet seit 2021 mit dem WWF Schweiz zusammen. Mit dem Kauf von familia Muesli unterstützen die KonsumentInnen indirekt das Projekt «Natur verbindet» des WWF.

Daniel Bächler, Leiter Marketing der bio-familia erklärt die Beweggründe zur Zusammenarbeit wie folgt: «Die ökologische Nachhaltigkeit ist bei der bio-familia als Bio-Pionierin tief in der DNA



Medienmitteilung

Förderung Naturvielfalt mit WWF

bio-familia AG

März 2021

verwurzelt. Als Schweizer Bio-Anbieterin leisten wir seit jeher unseren Beitrag, die Umwelt zu schonen. Gleichzeitig sehen wir es auch als unsere Bestimmung, unsere Konsumenten und die Bevölkerung für Umwelt-Themen zu sensibilisieren. Wir alle müssen gemeinsam dafür sorgen, dass auch unsere zukünftigen Generationen in einer intakten Umwelt leben können. Mit dem WWF haben wir einen starken Partner an der Seite, der sich diesen Themen verschrieben hat. »

Nebst der Geldspende, mit welcher rund 25 der «Natur verbindet»-Projekte in der Schweiz finanziert werden können, sensibilisiert das Innerschweizer Unternehmen seine KonsumentInnen zum Thema «Naturvielfalt fördern». Auf den familia Müesli-Verpackungen wird auf das WWF-Projekt aufmerksam gemacht und auf www.bio-familia.com/naturvielfalt werden Tipps gegeben, wie jeder selber ganz einfach die Naturvielfalt unterstützen kann. Über einen Fotowettbewerb können TeilnehmerInnen ihre Projekte präsentieren und andere damit inspirieren.

Auch am Firmenstandort in Sachseln wird auf die Biodiversität geachtet. So sind mit dem Administrationsneubau vor zwei Jahren in der Umgebungsbepflanzung einheimische Pflanzen gesetzt, eine Magerwiese mit Sträuchern angelegt, geschlossene Hecken und Pro-Spezia-Rara-Obstbäume gepflanzt worden. Heute erfolgt die Pflege der Umgebung möglichst schonend nach Grundsätzen des Bio-Landbaus. Die Mitarbeitenden der bio-familia werden im Jahr 2021 einen speziellen Ausflug zum Thema Biodiversität erleben und in einem Freiwilligen-Einsatz des WWF selber Hand an einem Naturvielfalt-Projekt anlegen können.

Ziel der Zusammenarbeit zwischen WWF und bio-familia ist es, das früher selbstverständliche, tiefe Verständnis zwischen Landwirtschaft, Gesellschaft und Natur wieder aufleben zu lassen. Und dabei den Menschen bewusst zu machen, dass jeder seinen Beitrag zu mehr Naturvielfalt in der Schweiz und somit einer besseren Lebensgrundlage für alle leisten kann.

Bildmaterial bisheriger Projekte

	
<p>Projekt der Familie Feuz (NE)</p> <p>Herr Feuz, ein Bio-Bauer aus dem Kanton Neuenburg, hat mehrfach mit dem WWF zusammengearbeitet.</p> <p>Gemeinsam wurden zwei Teiche in einem natürlichen Feuchtgebiet angelegt, ein Hochstamm-Obstgarten mit alten Sorten und 350 Meter einheimische Hecken gepflanzt. So konnte in mehreren Schritten viel für die Artenvielfalt getan werden.</p> <p><i>copyright Bilder:</i> Daniel Droz und WWF Schweiz</p>	<p>Projekt der Familie Bischof (SG)</p> <p>Auf der Alp Risi wurden im Rahmen des Projekts „Natur verbindet“ die Alpweiden aufgewertet. Mit Hilfe von einem Dutzend Freiwilligen, darunter auch Asylbewerber, haben wir 700 m2 Trockenwiese gepflegt und etwa fünfzehn kleine Strukturen (Stein- und Asthaufen) geschaffen.</p> <p><i>copyright Bilder:</i> Advery Rajan Urfer und WWF Schweiz</p>

Ansprechperson für Auskünfte / Rückfragen:

bio-familia AG
Nadja Degelo
Leiterin Unternehmenskommunikation
Brünigstrasse 141
6072 Sachseln

Tel.: +41 41 666 25 55
Mail: ndegelo@bio-familia.com
Web: www.bio-familia.com

Die Medienmitteilung kann unter folgender Adresse heruntergeladen werden:
<https://www.bio-familia.com/medien>

Über bio-familia AG

bio-familia AG wurde 1954 gegründet. Als Müesli- und Bio-Pionierin hat sie 1959 das erste Bio Birchermüesli geschaffen. Mit den ersten Müesli-Exporten verhalf die bio-familia dem Schweizer Birchermüesli zu Weltruhm. Ihre Leidenschaft gilt der Natur und der damit verbundenen nachhaltigen Herstellung von feinsten Müesli-Kreationen für die ganze Familie. Alle Müesli werden in Sachseln hergestellt. Die ökologische Nachhaltigkeit liegt bio-familia am Herzen – in zahlreichen kleinen Schritten nähert sie sich ihrer Vision eines klimapositiven Unternehmens.